

Beschlussvorlage

**zu Punkt 12. für die öffentliche Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses (Gemeinde Osterrönfeld)
am Montag, 8. Juni 2015**

Beratung und Beschlussfassung über die Mauerwerkssanierung innen und außen im Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Im Verwaltungsgebäude des Amtes Eiderkanal in Osterrönfeld finden zur Zeit in einem Büro Reparaturen von Feuchtigkeitsschäden statt.

Es handelt sich um aufsteigende Feuchtigkeit im Außenmauerwerk, welche durch einen falschen Wandaufbau nicht abtrocknen kann. Um einer langfristige Schädigung des Mauerwerkes vorzubeugen und um eine gesundheitliche Beeinträchtigung der Mitarbeiter durch auftretende Schimmelpilze zu vermeiden, ist eine Sanierung des Mauerwerkes unvermeidlich.

Hierfür soll die Außenwand von innen und außen freigelegt, getrocknet und imprägniert werden. Innen soll die Außenwand dann einen Sanierputz und eine dampfdurchlässige Farbbeschichtung erhalten. Von außen erhält das Mauerwerk eine Spezialbeschichtung.

Ein ähnliches Verfahren wurde in diesem Frühjahr erfolgreich für die Friedhofskapelle in Schacht Audorf durchgeführt.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten des Vorhabens werden mit brutto 70.000 Euro geschätzt. Siehe beiliegende Kostenschätzung. Die Kostenschätzung geht davon aus, dass alle innenliegenden Büros analog der bereits durchgeführten Sanierung zu behandeln sind. Sollten sich Teile des Mauerwerks als intakt herausstellen, werden sich die Kosten minimieren.

3. Beschlussvorschlag:

In der Sitzung des Verkehrs- und Werksausschusses am 2.6.2015 wird über dieses Thema beraten. Die Ergebnisse dieser Beratung werden zur Sitzung vorgelegt.

Im Auftrage

gez.
Nils Eichberg

Anlage(n):

Skizze Amtsgebäude Erdgeschoß
Kostenschätzung